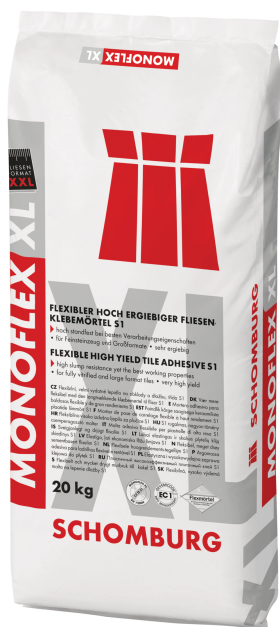


MONOFLEX-XL

Flexibler hoch ergiebiger Fliesenklebemörtel S1



Artikelnummer	Inhalt	ME	Farbe
204302002	20	KG	zementgrau

Produkteigenschaften

- mineralischer Fliesenkleber
- C2 TE S1 nach DIN EN 12004
- enthält Leichtfüllstoffe
- lange Verarbeitungszeit von ca. 2 Stunden
- lange Klebeoffene Zeit von ca. 30 Minuten
- begeh- und verfügbar nach ca. 12 Stunden
- Kleberbettdicken von 1 mm bis 10 mm

Vorteile

- geprüftes Systemprodukt
- zuverlässige Trocknung - auch bei Großformaten
- komfortable Verarbeitungseigenschaften
- erhöhte Flächenleistung - dank Leichtfüllstoffe

MONOFLEX-XL

Einsatzgebiete

- zur Verlegung von keramischen Fliesen und Platten im Dünnbettverfahren
- speziell für die Verlegung von Großformaten
- für beheizte und unbeheizte Untergründe
- für Wand und Boden
- für innen und außen

vorhandene Prüfzeugnisse

- Prüfbericht gem. DIN EN 12004
- EMICODE-Lizenz
- Bescheinigung AgBB

Technische Daten

Materialeigenschaften

Materialbasis	Sand Zement Additive
Dampfdiffusionsverhalten	dampfdiffusionsoffen
Klassifizierung des Brandverhaltens gemäß DIN EN 13501-1	E

Anmischen

Erhöhung Flexibilität (Durchbiegung von $\geq 5\text{mm}$) durch Zugabe von UNIFLEX-F (Mischung)	Zugabe UNIFLEX-F Menge: 4 kg auf 20 kg Gebinde
Zugabe ELEKTRON-PLUS zur Herstellung Leitfähigkeit	ca. 2,9 l
Zugabe Wasser bei Zugabe ELEKTRON-PLUS zur Herstellung Leitfähigkeit	ca. 7,8 l
Mischzeit	ca. 3 - 5 Minuten
Reifezeit	ca. 4 Minuten
Wasserzugabe	von 7,6 l bis 8,8 l pro 20 kg

Verarbeitung

Untergrundtemperatur	von 5 °C bis 25 °C
Verarbeitungszeit	ca. 120 Minuten
Verbrauch pro m ² und mm Schichtdicke	ca. 0,74 kg
Begehbar nach	ca. 12 Stunden
Verbrauch bei 6mm Zahnung	1,6 kg/m ²
Verbrauch bei 8mm Zahnung	2,1 kg/m ²
Verbrauch bei 10mm Zahnung	2,6 kg/m ²
Verarbeitungstemperatur	von 5 °C bis 25 °C
Verfugbar nach	ca. 12 Stunden
Durchhärungszeit / volle Belastbarkeit	ca. 7 Tage
Klebeoffene Zeit	ca. 30 Minuten

Verarbeitungstechnik

Hilfsmittel / Werkzeuge

- Zahn- oder Schichtdickenkelle
- Rührwerk
- Kelle
- Arbeitsschutzausrüstung

MONOFLEX-XL

Geeigneter Untergrund

- fest haftende Fliesenbeläge
- Beton, Zement-Estrich (CT), Bodenausgleichsmassen, Calciumsulfat-Estriche (CA, CAF), Gussasphalt-Estriche (AS), Magnesia-Estriche (MA)
- Zementäre Putze, Gipsputz, Kalk-Zementputz, Leichtputz
- Fliesenträgerelemente, Gipsfaserplatten, Gipsplatten, Hohlraumböden, Zement- und Faserzementplatten, Entkopplungsmatten & -platten, Trockenestriche
- Abdichtung im Verbund; Die Eignung des Untergrundes ist unter Berücksichtigung der geplanten Wassereinwirkungsklasse der DIN 18534 und der DIN 18531 zu prüfen und zu beachten.

Untergrund vorbereiten

Anforderung an den Untergrund

1. tragfähig
2. trocken
3. ebenflächig
4. in der Oberfläche geschlossen
5. frei von Rissen
6. frei von haftungsmindernden Stoffen und Sinterschichten

Fläche vorbereiten

1. Verlegeuntergrund prüfen und Restfeuchte mittels der CM-Methode ermitteln.
2. Verunreinigungen, haftungsmindernde Stoffe und Bindemittelanreicherungen/Sinterschichten entfernen.
3. Saugende Untergründe mit mit ASO-Unigrund-GE oder ASO-Unigrund-K grundieren.
4. Nicht saugende Untergründe mit ASO-Unigrund-S grundieren.

Anwendung

Anmischen

1. Das Wasser in einen sauberen Mischeimer geben und mit der Pulverkomponente mit einem Rührwerk zu einer homogenen, klumpenfreien Masse vermischen.
2. Nach einer Reifezeit von ca. 4 Minuten die Masse noch einmal durchmischen.
3. Nicht mehr Material anmischen als in der Verarbeitungszeit verarbeitet werden kann.

Verarbeitung

1. Angemischten Mörtel auf den Untergrund flächig aufspachteln und je nach Plattenformat mit der geeigneten Zahnung durchkämmen.
2. Belagsmaterialien innerhalb der klebeoffenen Zeit verlegen.

Reinigung der Werkzeuge

Arbeitsgeräte nach Gebrauch gründlich mit Wasser säubern.

Lagerbedingungen

Lagerung

Kühl und trocken. Mind. 12 Monate im Original-Gebinde. Angebrochene Gebinde umgehend aufbrauchen.

Entsorgung

Produktreste können nach Abfallschlüssel AVV 17 01 01 entsorgt werden.

Emissionsverhalten / Gebäudezertifizierungssysteme

- Sehr emissionsarm gemäß GEV-EMICODE, was in der Regel zu positiven Bewertungen im Rahmen von Gebäudezertifizierungssystemen gemäß DGNB, LEED, BREEAM, HQE führt.
- Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 8 gemäß DGNB-Kriterium „ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt“.

MONOFLEX-XL

Hinweise

- Bei der Verlegung von Natur- und Kunststein sind die produktspezifischen Eigenschaften der Belagsmaterialien (Verfärbungsneigung, Schüsselungsgefahr etc.) und die Verlegeempfehlungen der Hersteller zu beachten. Wir empfehlen Probeverklebungen durchzuführen!
- Räumlichkeiten, Flächen und Bauteile, welche eine Wassereinwirkung nach der DIN 18534, DIN 18531, DIN 18535 erwarten, müssen durch eine Abdichtung im Verbund geschützt werden.
- Calciumsulfatestriche müssen vor der Verlegung durch die Grundierungen, ASO-Unigrund-GE oder ASO-Unigrund-K geschützt werden. Bei der Verlegung von großformatigen Fliesen müssen Calciumsulfatestriche durch eine sperrende Grundierung (z.B. ASODUR®-GBM) geschützt werden.
- Bereits angesteiftes Material nicht nochmals Aufrühren oder durch die Zugabe von Wasser wieder verarbeitungsfähig machen.
- Feuchtigkeitsempfindliche Untergründe wie z.B. Magnesiaestrich vor direkten Kontakt mittels sperrender Grundierung, wie z.B. ASODUR®-GBM schützen.
- Das Produkt ist bis zur vollständigen Erhärtung vor Wasser, Frost, Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung und mechanischer Belastung zu schützen.

Einschlägige Regelwerke

Die Planung, Prüfung von Untergründen und baulichen Gegebenheiten, Verlegung, Verfugung und spätere Pflege des Gewerkes muss gemäß der einschlägigen DIN-Normen und anerkannten Regel der Technik (z.B. den Merkblättern des ZDB-Merkblättern des Zentralverband Deutsches Baugewerbe e. V.) in der jeweils aktuellsten Fassung erfolgen.

GISCODE: ZP1

Erläuterungen

Konformität / Deklaration / Nachweise

SCHOMBURG GmbH & Co. KG Aquafinstraße 2-8 · D-32760 Detmold 11 204302	
EN 12004 MONOFLEX-XL Zementhaltiger Mörtel für erhöhte Anforderungen im Innen- und Außenbereich für Fliesen- und Plattenarbeiten	
C2	
Brandverhalten:	Klasse E
Verbundfestigkeit, als Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung:	≥ 1 N/mm ²
Dauerhaftigkeit, als Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung:	≥ 1 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung:	≥ 1 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Frost/Tauwechsel-Lagerung:	≥ 1 N/mm ²

0799 SCHOMBURG GmbH & Co. KG Aquafinstraße 2-8 · D-32760 Detmold 18 204990	
SANIFLEX-EU Bausatz zur Herstellung einer Abdichtung für Wände und Böden in Nassräumen	
0799-CPR-150	
ETA-17/0469 ETAG 022-1	
Brandverhalten	E
Freisetzung gefährlicher Substanzen	siehe SDB
Wasserdampfdurchlässigkeit	
mit ASO-Unigrund-D	sd≅ 44 m
mit ASO-Unigrund-GE/K	sd≅ 9 m
mit ASO-Unigrund-S	sd≅ 6,8 m
Wasserdichtheit nach EN 13967	wasserdicht
Rissüberbrückungsfähigkeit	Kategorie 1: 0,4 mm
Haftzugfestigkeit	≥ 0,5 MPa
Fugenüberbrückungsfähigkeit	Kategorie 2: wasserdicht
Wasserdichtheit an Durchdringungen	Kategorie 2: wasserdicht
Wasserbeständigkeit	Kategorie 2: ≥ 0,5 MPa
Temperaturbeständigkeit	Kategorie 2: temperaturbeständig
Alkalibeständigkeit	Kategorie 2: alkalibeständig
Verarbeitbarkeit	anwendbar
Dicke	mindestens 0,5 mm

Die Rechte des Käufers in Bezug auf die Qualität unserer Materialien richten sich nach unseren Verkaufs- und Lieferbedingungen. Für Anforderungen die über den Rahmen der hier beschriebenen Anwendung hinausgehen, steht Ihnen unser technischer Beratungsdienst zur Verfügung. Diese bedürfen dann zur Verbindlichkeit der rechtsverbindlichen schriftlichen Bestätigung. Die Produktbeschreibung befreit den Anwender nicht von seiner Sorgfaltspflicht. Im Zweifelsfall sind Musterflächen anzulegen. Mit Herausgabe einer neuen Fassung der Druckschrift verliert diese ihre Gültigkeit.